

Chemnitzer Anzeiger.

(Herausgeber und Verleger: A. L. Kretschmar.)

Mit Königl. Sächs. allergnädigster Concession.

Nr. 42.

Bekanntmachung,

Speise-Anstalt betreffend.

Es hat sich schon öfters zugetragen, daß Kinder zum Abholen der Speisen in die Speise-Anstalt geschickt worden sind, die sogar die Speise fallen lassen und sich selbst verbrannt haben, was allerdings leicht geschehen kann.

Eben so trifft es sich, daß Inhaber von Speisemarken nach 12 Uhr die Speise abholen, was zur Erhaltung der Ordnung nicht geschehen darf.

Deshalb wird hiermit bekannt gemacht:

1. Kinder unter 14 Jahren dürfen nicht zum Abholen der Speisen geschickt werden.

2. Die Inhaber der Speise-Marken haben ihre Speisen durchaus von 11 bis 12 Uhr abzuholen.

Chemnitz den 26. Mai 1847.

Der Vorstand der Speise-Anstalt.

E. R. Schanz.

Bekanntmachung.

Vom 1. Juni d. J. an wird die zeither über Frankenberg nach Wittweida beförderte Post von hier direct auf Wittweida abgesandt, und zwar mit sechsstzigen Wagen in einer Beförderungszeit von 2 Stunden 40 Minuten bis Wittweida.

Mit dieser Post werden wie zeither Briefe, Pakete und Personen bis Leipzig befördert. Die Annahme der Letztern ist unbeschränkt.

Das Personengeld beträgt mit 30 Pfd. feinem Gepäck

bis Wittweida	= 14 Ngr.	=
Roßlitz	= 25	=
Lausitz 1 Thlr.	7	=
Leipzig 1	29	=

von Wittweida ab findet die Beförderung in neunstzigen fisciatischen Wagen statt.

Chemnitz am 26. Mai 1847.

Königl. Sächs. Postamt.

Lippe, Post-Commissar.

Chemnitz - Niesauer Eisenbahn.

Für den Viaduct bei Heiligenborn werden

circa 1,700,000 Stück

und für den bei der Diedenmühle

circa 2,500,000 Stück

hartgebrannte Mauerziegel gebraucht.

Die ersteren müssen vom 1. Juni 1848, die letzteren vom 1. April 1848 in wöchentlichen Lieferungen von 100,000 Stück beschafft werden und die Lieferungen Ende September 1848 beendigt sein.

Dazu tauglicher Lehm lagert zwischen Grossen und Schweikershain bei Station Nr. 408 bis 412 und am Bahnhofs Waldheim bei Station Nr. 540, und kann von der Gesellschaft überlassen werden.

Diejenigen Unternehmer, welche diese Lieferungen im Ganzen oder theilweise zu unternehmen gesonnen sind, haben die näheren Bedingungen in unserem Hauptbureau hier einzusehen und ihre Offerten bis zum

Ersten Juli dieses Jahres

dasselbst einzureichen.

Dressener Kohlen können von der Elbe ab bis Limmritz auf der Bahn befördert werden.

Chemnitz den 25. Mai 1847.

Directorium der Chemnitz - Niesauer Eisenbahngesellschaft,

v. Hafe.